

Macht Wohneigentum glücklich?

Zufriedenheit und Glück während der Corona-Pandemie in Baden-Württemberg

KONGRESS WOHN EIGENTUM

der Arbeitsgemeinschaft Baden-Württembergischer Bausparkassen
und des BFW Landesverband Baden-Württemberg e. V.

MITTWOCH // 16. MÄRZ 2022

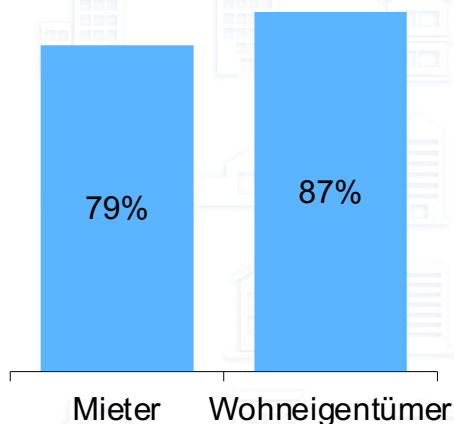


Aktuelle Studie 2022

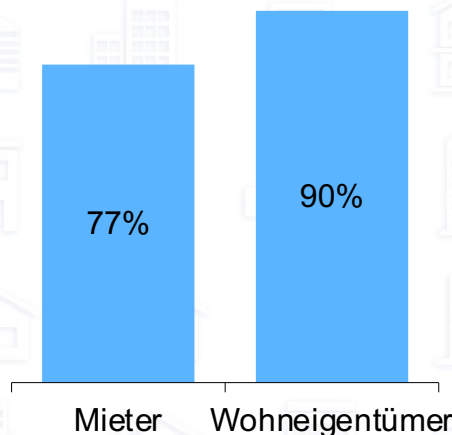
- Welche Bedeutung hat Wohneigentum für den Umgang mit der **Corona-Pandemie**?
- Wie **zufrieden** sind die Menschen in Baden-Württemberg mit ihrer Wohnsituation?
- Wie groß ist der **Wunsch nach Wohneigentum** – und was sind die Gründe für diesen Wunsch?
- Sind Wohneigentümer **glücklicher** als Mieter?
- Repräsentative Umfrage in Baden-Württemberg, 1.000 Menschen ab 18 Jahren; Durchführung: forsa, Februar 2022

Wohneigentum und Corona-Pandemie

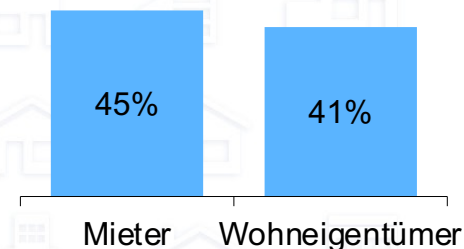
„Ich konnte mich zuhause auch mal zurückziehen, wenn mir alles zu viel wurde.“



„Ich konnte mich auch mal auf dem Balkon / der Terrasse entspannen.“



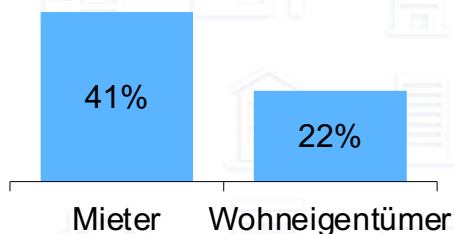
„Mehr Räume hätten das Zusammenleben zuhause erleichtert.“



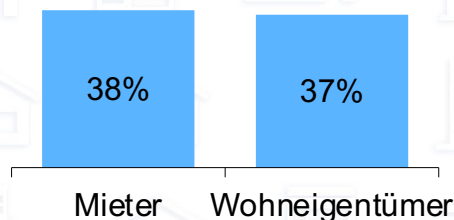
Fragewortlaut: „Die Corona-Pandemie hat sich ja für viele Menschen ganz unterschiedlich ausgewirkt: Wie war das bei Ihnen? Welchen der folgenden Aussagen stimmen Sie zu, welchen nicht?“
Antwortskala von 1 = stimme überhaupt nicht zu bis 5 = stimme voll und ganz zu. In der Grafik sind die Antworten 4 (stimme eher zu) und 5 (stimme voll und ganz zu) zusammengefasst.
Basis: 1.000 Befragte in Baden-Württemberg.

Wohneigentum und Corona-Pandemie

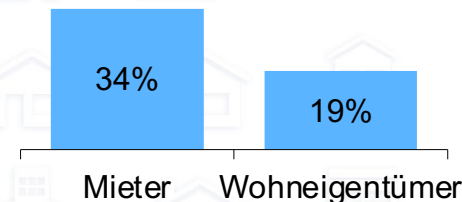
„Falls Sie im Home-Office gearbeitet haben: Für das Arbeiten im Home-Office war nur wenig Platz.“



„Mit schnellerem Internet wäre es zuhause etwas leichter gewesen.“

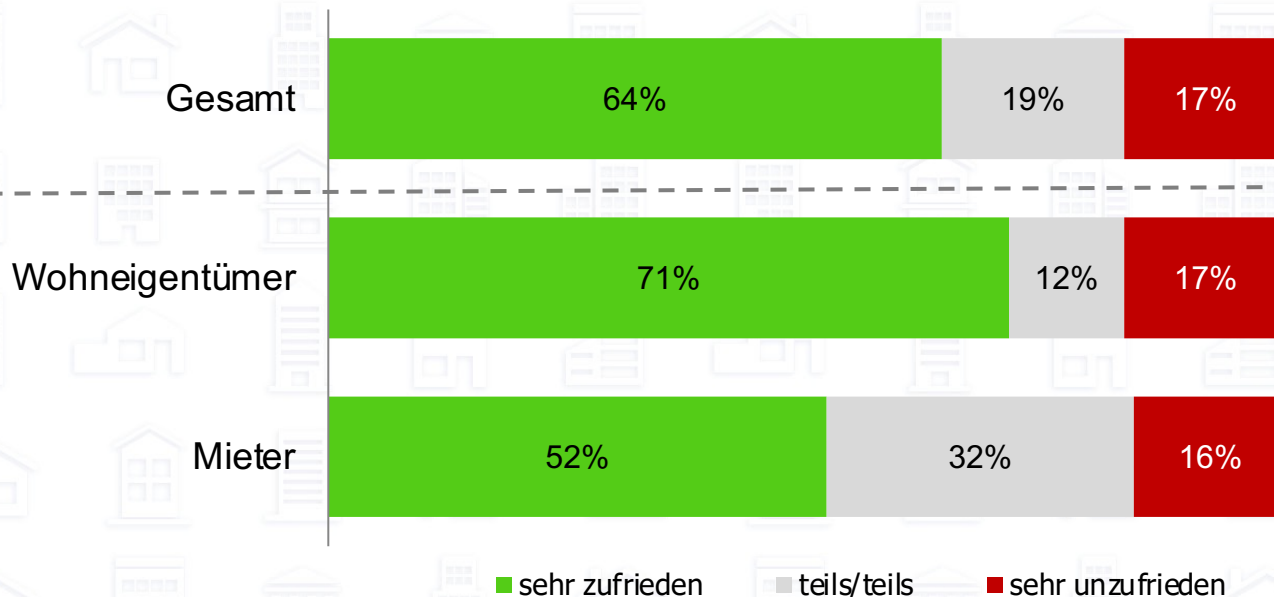


„Falls Sie ein Kind haben, das nicht in den Kindergarten oder in die Schule gehen konnte: Wir haben uns zuhause oft beengt gefühlt.“



Fragewortlaut: „Die Corona-Pandemie hat sich ja für viele Menschen ganz unterschiedlich ausgewirkt: Wie war das bei Ihnen? Welchen der folgenden Aussagen stimmen Sie zu, welchen nicht?“
Antwortskala von 1 = stimme überhaupt nicht zu bis 5 = stimme voll und ganz zu. In der Grafik sind die Antworten 4 (stimme eher zu) und 5 (stimme voll und ganz zu) zusammengefasst.
Basis: 1.000 Befragte in Baden-Württemberg.

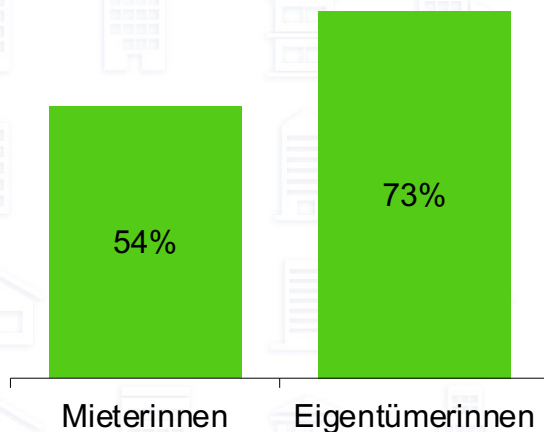
Zufriedenheit mit ihrer aktuellen Wohnsituation



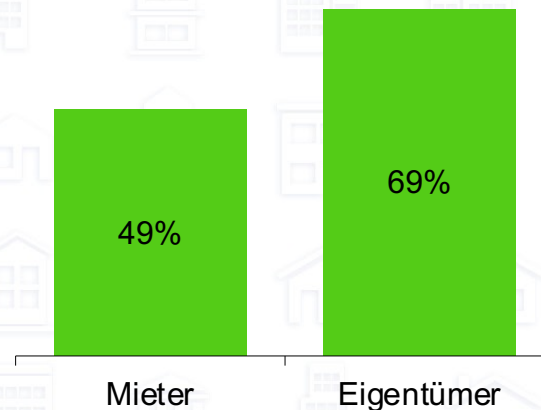
Fragewortlaut: „Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer aktuellen Wohnsituation?“ Antwortskala von 1 = sehr unzufrieden bis 10 = vollkommen zufrieden. In der Grafik sind die Antworten 1, 2 und 3 zu rot, die Antworten 4 bis 7 zu grau und die Antworten 8, 9 und 10 zu grün zusammengefasst. Basis: 1.000 Befragte in Baden-Württemberg.

Zufriedenheit mit ihrer aktuellen Wohnsituation

Anteil sehr zufriedener Frauen



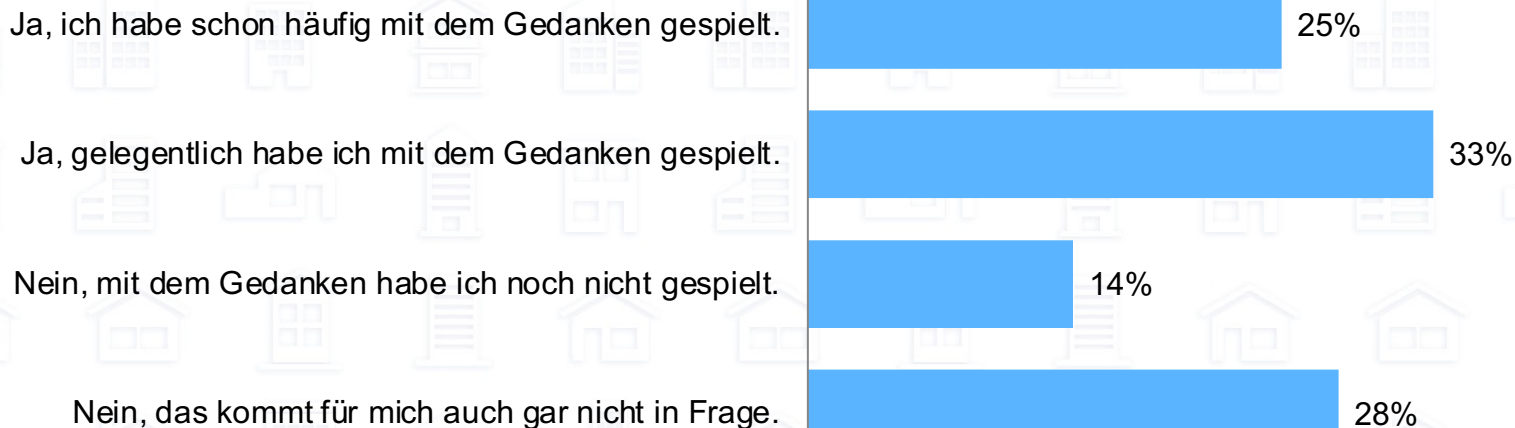
Anteil sehr zufriedener Männer



Fragewortlaut: „Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer aktuellen Wohnsituation?“ Antwortskala von 1 = sehr unzufrieden bis 10 = vollkommen zufrieden. In der Grafik sind die Antworten 8, 9 und 10 zusammengefasst. Basis: 1.000 Befragte in Baden-Württemberg.

Mieter: Wunsch nach Wohneigentum

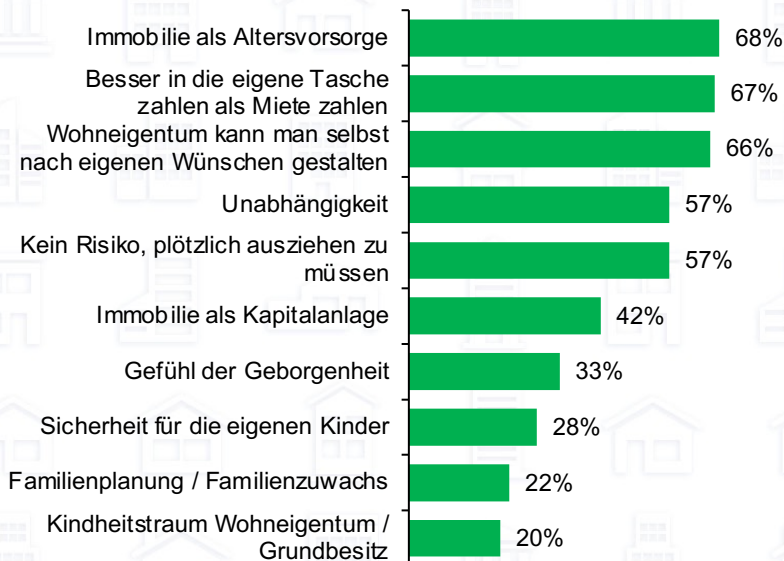
„Haben Sie bereits mit dem Gedanken gespielt, sich eine Eigentumswohnung oder ein Haus zu kaufen?“



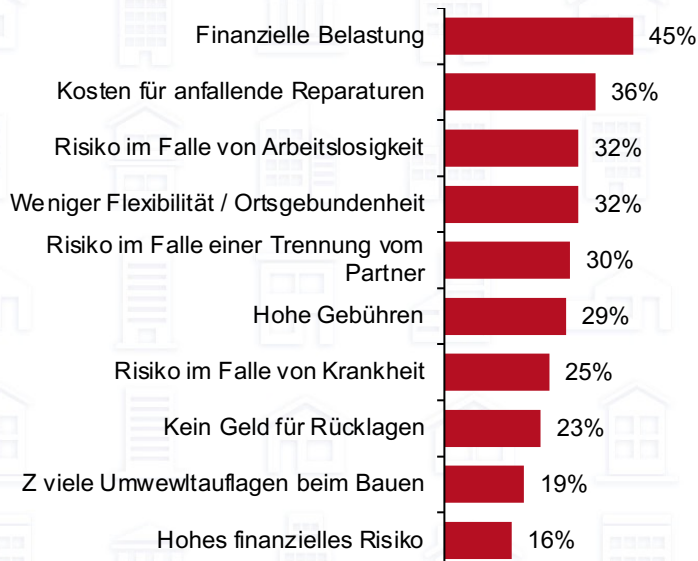
Basis: 345 befragte Mieter in Baden-Württemberg.

Gründe für und gegen Wohneigentum

„Was spricht für den Kauf von Wohneigentum?“

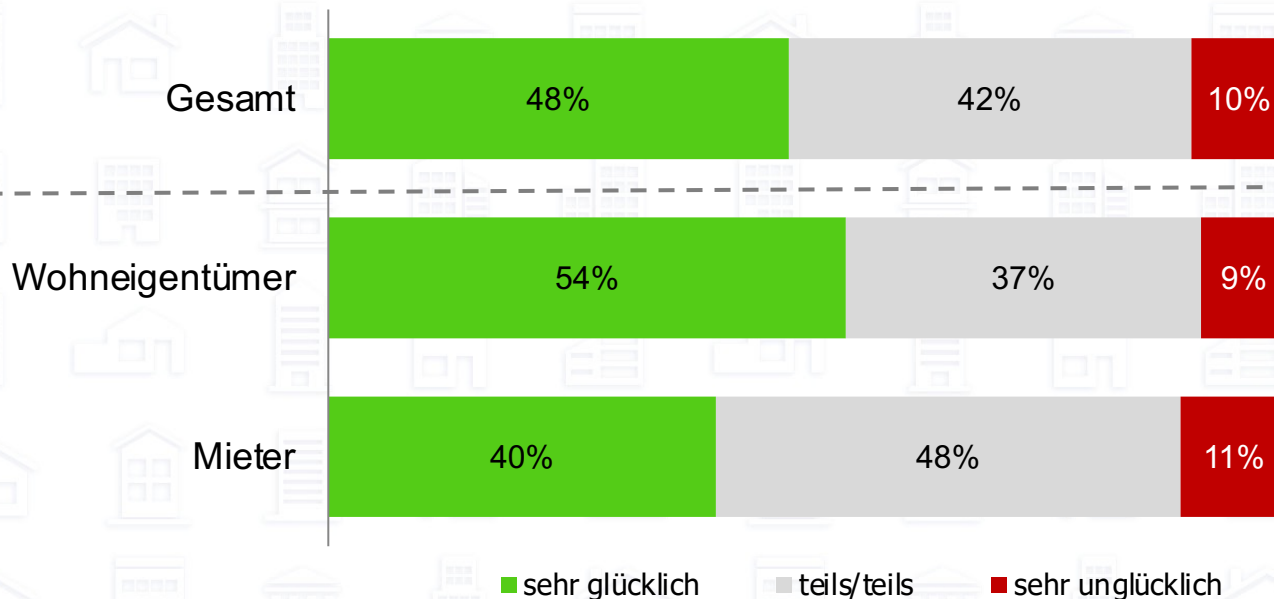


„Was spricht gegen den Kauf von Wohneigentum?“



Fragewortlaut: „Es gibt ja Gründe für den Kauf von Wohneigentum. Und es gibt Gründe, die gegen den Kauf von Wohneigentum sprechen. Wie ist das bei Ihnen: Was spricht für Sie für den Kauf von Wohneigentum? Und was spricht für Sie gegen den Kauf von Wohneigentum?“ (Mehrfachantworten möglich). Basis: 1.000 Befragte in Baden-Württemberg.

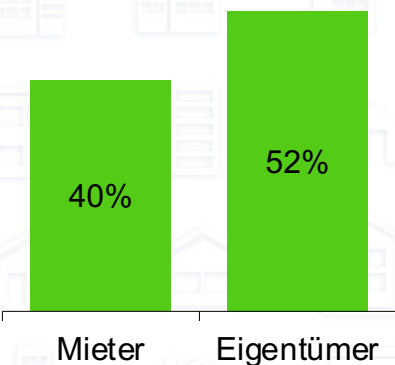
Aktueller Glückszustand in Baden-Württemberg



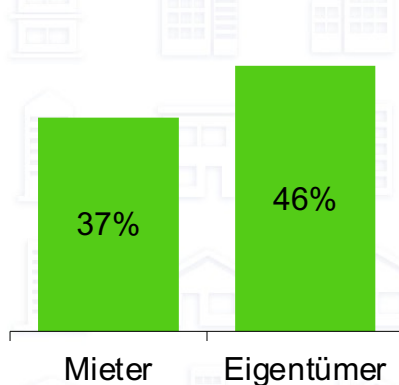
Fragewortlaut: „Ist Ihr Leben im Augenblick eher glücklich oder eher unglücklich?“ Antwortskala von 1 = sehr unglücklich bis 10 = vollkommen glücklich. In der Grafik sind die Antworten 1, 2 und 3 zu „sehr unglücklich“ und die Antworten 8, 9 und 10 zu „sehr glücklich“ zusammengefasst. Basis: 1.000 Befragte in Baden-Württemberg.

Aktueller Glückszustand in Baden-Württemberg

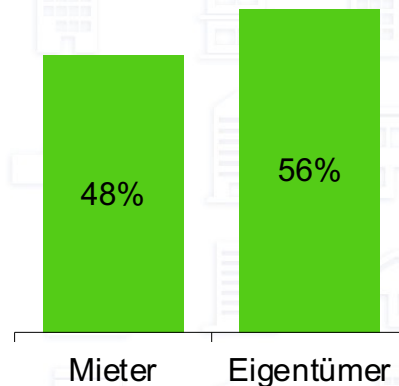
Stadtzentrum / Innenstadt:
Anteil sehr glücklicher Menschen



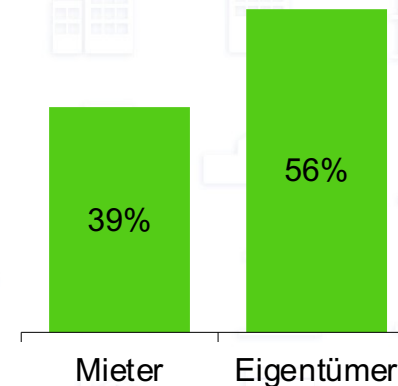
Stadttrand:
Anteil sehr glücklicher Menschen



Vorort:
Anteil sehr glücklicher Menschen



Ländliche Gegend:
Anteil sehr glücklicher Menschen



Fragewortlaut: „Ist Ihr Leben im Augenblick eher glücklich oder eher unglücklich?“ Antwortskala von 1 = sehr unglücklich bis 10 = vollkommen glücklich.
In der Grafik sind die Antworten 8, 9 und 10 zu „sehr glücklich“ zusammengefasst. Basis: 1.000 Befragte in Baden-Württemberg.

58 Prozent der Mieter haben bereits mit dem Gedanken gespielt, Wohneigentum zu kaufen.

Pro: Altersvorsorge, Gestaltungsmöglichkeiten, Sicherheit, Unabhängigkeit

Contra: Kosten, Risiken (Krankheit, Arbeitslosigkeit, Trennung), anderer Lebensentwurf

Zufriedenheit

mit aktueller Wohnsituation

- Wohneigentümer sind zufriedener als Mieter.
- Besonders gravierend sind die Unterschiede beim innerstädtischen Wohnen.

Corona-Pandemie

- Wohneigentümer konnten sich eher mal zurückziehen und / oder entspannen.

Glück

- Wohneigentümer sind glücklicher als Mieter.
- Das gilt auch, wenn man das Haushalts-Einkommen, die Bildung und das Alter der Befragten berücksichtigt.

weitere Ursachen für Glück: Gesundheit, Ehe / Partnerschaft, finanzielle Sicherheit, selbstbestimmtes Leben



- Heimat
- Regionale Verbundenheit
- Gesellschaftliches Engagement (Sport, Soziales, Kultur, Politik ...)

Prof. Dr. Frank Brettschneider

Universität Hohenheim
Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft
Fruwirthstraße 46
70599 Stuttgart

Tel. 0711-459-24030

frank.brettschneider@uni-hohenheim.de
<https://komm.uni-hohenheim.de>